

## **Hinweise für den Röntgentierarzt**

### **Beschriftung/Versandmöglichkeiten**

Die Röntgenaufnahme beschriftet mit X.Rite-Band oder Filmscribor nur mit Rasse und Chip-Nr.. Röntgenbilder mit ungenügender, fehlerhafter, provisorischer oder löschbarer Identifikation werden nicht ausgewertet.

### **Bei digitalem Röntgen und Nutzung digitaler Übertragung**

Alle Tierärztinnen und Tierärzte, die HD-Aufnahmen digital anfertigen, brauchen ihre Aufnahmen nicht mehr auszudrucken, sondern können die Aufnahmen direkt von ihrem Praxiscomputer an den für den SHC.e.V. zuständigen Gutachter versenden ([kontakt@hded-zentrale-oerzen.de](mailto:kontakt@hded-zentrale-oerzen.de)).

Das Versenden von HD-Aufnahmen auf CD wird nicht akzeptiert.

Um den Service nutzen zu können, ist zunächst eine Registrierung bei der VetZ GmbH notwendig: <http://www.myvetsxl.com>

Jeder aktuelle Browser wie z. B. Firefox oder Internet-Explorer kann verwendet werden.

Voraussetzung für den elektronischen Versand ist die Verfügbarkeit der Aufnahmen im DICOM-Format. Nur das DICOM-Format ermöglicht die verlustfreie und größenrichtige Darstellung sowie die eindeutige Identifizierung der Aufnahmen. Andere Formate als DICOM werden nicht akzeptiert.

Es wird außerdem eine schnelle Internetverbindung (DSL) mit Flatrate empfohlen.

GRSK e. V. und VetZ haben für die Nutzung dieses Services eine Abrechnungspauschale von netto EUR 4,00 pro Untersuchung vereinbart - unabhängig von der Anzahl der übermittelten Bilder.

Die Qualität der eingesandten Aufnahmen muss den für die Befundung geforderten Standards entsprechen. Die Bildnachverarbeitung, die Bestandteil des Aufzeichnungssystems ist, muss die morphologischen Verhältnisse korrekt und artefaktfrei darstellen. Weiterhin darf das Bildrauschen (Körnigkeit des Bildes) die Auswertung nicht behindern. Meist verursacht eine zu niedrige Dosis eine hohe Körnigkeit.

Aufnahmen mit mangelhafter Bildqualität sowie fehlerhaft gelagerte Aufnahmen werden nicht ausgewertet.

Postversand der analogen Röntgenbilder ist auch möglich. Diese werden direkt an den Gutachter versendet:

Dr. Alexander Koch, Am Alten Werk 6, 21406 Melbeck

### **Röntgenanleitung für HD-Aufnahmen**

Mindestalter für HD-Röntgen: 12 Monate

Die Hüftgelenke können nur objektiv beurteilt werden, wenn das Becken exakt ventrodorsal dargestellt ist und die Femora parallel liegen. Dazu muss der Hund tief sediert oder narkotisiert werden. Die Belichtung (kV) ist so zu wählen, dass der Femurkopf genügend penetriert wird, damit der Rand des Pfannendaches klar erkennbar ist. Qualitativ ungenügende Bilder werden nicht ausgewertet.

Für die Auswertung wird, Position I, gestreckte Hintergliedmaßen benötigt